

Wiesbadener Tagblatt.

No. 232. Montag den 3. October 1864.

Die Anordnung einer Nachwahl der Mitglieder des Handelskammerbezirks Wiesbaden betreffend.

Mit Beziehung auf die diesseitige Publikation vom 16. l. M. wird hiermit nochmals zur Beseitigung jeglichen Zweifels bekannt gemacht, daß Termin zur Vornahme dieser Wahl auf

Montag den 3. October l. J. Morgens 10 Uhr
in dem Saale des hiesigen Rathhauses anberaumt worden ist.

Wiesbaden, den 1. October 1864. Herzogl. Nass. Verwaltungs-Amt.

Dr. Busch.

Bekanntmachung.

Heute Nachmittag hat nach soeben dahier eingegangener Mittheilung ein Hund von graugelber Farbe, der für toll gehalten worden ist, und der von Rambach hergekommen, in der Nähe von Sonnenberg zwei Männer gebissen.

Derselbe ist nach Wiesbaden zugelaufen. Es wird dies zu Jedermanns Warnung mit dem Bemerken bekannt gemacht, daß die nöthigen Maßregeln sofort getroffen worden sind, des Hundes habhaft zu werden; was jedoch bis jetzt noch nicht gelungen ist.

Wiesbaden, den 30. September 1864.

Herzogl. Polizei-Direction.
v. Rößler.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Carl Kuhl zu Wiesbaden ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Montag den 10. October 1864, Vormittags um 8 Uhr, persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 9. September 1864.

Herzogl. Nass. Justiz-Amt.
Snell.

77

Bekanntmachung.

Mittwoch den 19. October l. J. Morgens 10 Uhr, lassen Emanuel Guthmann Eheleute zu Wiesbaden und die Geschwister Heinrich, Louise, Henriette und Moritz Wagner von Biebrich ein in der Mainzerstraße zw. Jacob Born und Georg Bücher gelegenes zweistöckiges Wohnhaus mit zweistöckigem Hinterbau, Stallbau, Hofraum und einem Garten in dem Rathhause zu Mosbach mit oberpörmundschastlichem Consense öffentlich versteigern.

Wiesbaden, den 16. September 1864. Herzogl. Nass. Landoberschultheiserei.
Westerburg.

51

Bekanntmachung.

Die Einquartierungsgelder für die am 31. März, 1., 2., 3., 4., 19. und 20. und 22. April, 1., 9. und 19. Mai l. J. mit Verpflegung in hiesiger Stadt einquartierten Rekruten liegen zur Auszahlung bereit, und werden die Quartier-

träger aufgefördert, dieselben innerhalb acht Tagen von heute an auf der Bürgermeisterei in Empfang zu nehmen.

Es wird ausdrücklich bemerkt, daß die Quartierträger persönlich erscheinen und in der Liste quittiren müssen.

Wiesbaden, den 28. September 1864.

Der Bürgermeister
Fischer.

Bekanntmachung.

Dienstag den 4. October d. J. Vormittags 9 Uhr läßt Herr Wilhelm Schlemmer dahier im Hause des Herrn Heinrich Wehgaand, Neugasse No. 2, verschiedene gut erhaltene Möbel, theils neu, Bettwerk u. s. w. gegen Baarzahlung versteigern.

Wiesbaden, den 28. September 1864.

15152

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Sundstage.

Die Restanten der 1864r Hundstage werden hiermit ermahnt, alsbald zu zahlen, mit dem Bemerken, daß nun die Pfändung erfolgt.

Maurer, Stadtrechner.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 5. October, Vormittags 9 Uhr, sollen die Kartoffeln von 4 Morgen und die Dickwurz von 1 Morgen Acker des Friedrich Rühl dahier an Ort und Stelle versteigert werden.

Sammelplatz der Steigerer am Hause des Herrn Philipp Seulberger an der Frankfurterstraße.

Wiesbaden, den 1. October 1864.

15364

Der Gerichtsvollzieher.
Boos.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 6. October, Vormittags 9 Uhr, werden die zu der Concursmasse des Friedrich Rühl von hier gehörigen Oeconomiegeräthschaften, wobei 1 Wagen, Pflug, Egge, Ketten, Wiedergespann u. s. w., sodann 3 gute Zugpferde, 3 Kühe, wovon eine mit Kalb, und 1 Ziege, Römerberg 31 gegen Baarzahlung versteigert.

Wiesbaden, den 1. October 1864.

15365

Der Gerichtsvollzieher
Boos.

Bekanntmachung.

Heute Montag den 3. October l. J., Nachmittags 4 Uhr, sollen im Auftrage des Herzogl. Verwaltungsamts dahier 5 Kühe auf dem Marktplatz zwangsweise versteigert werden.

Wiesbaden, 3. October 1864.

Walther, Finanzexccutant. 15366

Mittwoch den 5. October, Nachmittags 3 Uhr, werden die wegen noch rückständiger Kirchensteuer gepfändeten Mobilien, bestehend in Commode, Schränke, Spiegel u. s. w. auf dem Rathhaus zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 21. September 1864.

14739

Der Finanzexccutant
Walther.

In dem Institut der Unterzeichneten beginnt der Unterricht für das Winterhalbjahr den 10. October.

Charlotte Enell, Kirchgasse 20. 15367

Einige Freiburger 7 A. Loose, deren Ziehung am 15. October stattfindet, sind zum Preise von 6 fl. zu verkaufen. Kaufstübhaber belieben ihre Adresse unter den Buchstaben N. O. P. bei der Exped. d. M. niederzulassen.

Wiesbaden, den 1. October 1864.

15187

Gutfedern werden schon kauft. Heiderberg 6. 15105

Notizen.

Heute Montag den 3. October, Vormittags 11 Uhr:
Versteigerung der diesjährigen Kastanienernde in der städtischen Kastanienplantage
an der Platter Chaussee und am Fosteiner Weg. Der Anfang wird an
der Platter Chaussee gemacht. (S. Tagbl. 231.)

Vormittags 11 1/2 Uhr:

Verpachtung der Kohlenabladestellen und Kohlenlagerplätze in dem Bahnhofe der
Herzogl. Staatsseisenbahn. (S. Tagbl. 219.)

Nachmittags 3 Uhr:

Hausversteigerung des Heinrich Marx u., in dem Rathhause. (S. Tagbl. 231.)
Hausversteigerung des Friedrich Becker zu Hessen-Cassel, in dem Rathhause.
(S. Tagbl. 230.)

Versteigerung.

Heute Montag den 3. October, Morgens 9 Uhr,
läßt Herr S. Greimel von hier, Nerostraße
No. 24, verschiedene Wirthschaftsgeräthschaften, be-
stehend in Tischen, Stühlen, Bänken, einem Theil
Neusilber und Britannia, Tasser und Gartenmöbel,
gegen Baarzahlung versteigern.

Landesmuseum.

Dem Publikum ist geöffnet:

- 1) das naturhistorische Museum Sonntags und Mittwochs
von 11—1 Uhr u. von 2—6 Uhr, Montags u. Freitags von 2—6 Uhr;
- 2) das Museum der Alterthümer Montags, Mittwochs und
Freitags von 3—6 Uhr;
- 3) die Gemäldegallerie Sonntags, Montags, Mittwochs und Frei-
tags von 11—4 Uhr.

Zu ausnahmssweisen ganz billigen, aber festen Preisen

sind bei Unterzeichnetem nachstehende, reich vergoldete Porzellanwaaren (neuestem
geschmackvollen Decor) ausgestellt: Kaffee- und Theeservice, Kuchenplatten, zwei
u. dreith. Compotiers, Rahmtöpfe, Zuckerschalen, Tassen mit und ohne De-
visen, Eiergestelle u. dgl. Um gefällige Ansicht bittet

H. Stillger, Häfnergasse 18. 14867

Feinsten Pariser und Düsseldorfer Senf, engl.
Senfmehl, sowie Most-Senf, fein und grobkör-
nig, empfiehlt

A. Schirmer, Markt.

15156

Stopfen für Tasser per Tausend 2 fl. 30 fr. bei

W. Kibach, Mauräthelplatz 3. 15363

Ein gebrauchter, nutzbaumadurter zweithüriger Kleiderschrank, noch so
gut wie neu, ist billig zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. 15308

1 Sack Kartoffeln und eine Mahne Äpfel.

Herzlichen Dank für diese freundlichen Gaben.

Wiesbaden, den 30. September 1864.

Für den Vorstand der Blindenanstalt
der Vorsitzende v. G a g e r n.

in den modernsten Facons u. Stoffen, sowie Kinder-
mäntel halte in großer Auswahl zu den billigsten
Preisen empfohlen. Bernh. Jonas, Langgasse 25. 15368

Eine Partie feine **Poil de chèvre** in den neuesten Mustern,
die Elle 15 fr.

5/ eine Partie **Doppellüste** in allen Farben, die Elle 18 fr.,

^{5/} breite Flanelle in allen Farben, die Elle 18 fr.,
Flanelle in allen Farben, die Elle 20 fr.,

Teppigzeug, die Elle von 20 fr. an,

eine Partie **Foulards** in allen Farben von 1 fl. 30 fr. an

rothe, weiße und bunte Bettdecken von 3 fl. an.

Plüsch-Vorlagen von 4 fl. an

sowie eine große Partie

¹⁰/₄ breites **Vorhangszeug** noch zu dem alten Preise von 22 fr. die Elle.

$\frac{3}{4}$ breites Vorhangzeug, gestreift, die Elle 12 fr.

$\frac{6}{3}$ " " bestimmt, die Elle 14 fr.

14653

Lazarus Fürth, Langgasse 45.

Gestifte leinene Kragen mit Manschetten und von den so beliebten neuen Nermel habe frische Sendung erhalten und empfehle solche zur geneigten Abnahme.

15369

Weißwaarenhandlung, Langgasse 38.

Eine neue Sendung

und Schmelzgippen nebst Schmelzknöpfen ist angekommen und empfehle dieselben zu billigen Preisen.

Ed. Kalb, Langgasse 30 15167

Soeben ist eingetroffen:

Auflage
150,000.

Die Gartenlaube.

Auflage
150,000.

Wöchentlich 2 Bogen in groß Quart mit vielen
prachtvollen Illustrationen.

Die erste Nummer vom 4. Quartal. Preis pro Quartal 54 kr. und ist
unsern verehrlichen Abonnenten bereits zugestellt.

Weitere Abonnements werden entgegen genommen und können sofort
ausgeführt werden.

L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung,

Langgasse 27.

Belletristischer Bücher-Lese-Verein.

Der Abonnementspreis für diesen von uns neugegründeten Bü-
cher-Lesezirkel beträgt

für das ganze Jahr fl. 8. — kr.

„ ein halbes „ fl. 4. 30 kr.

„ ein viertel „ fl. 2. 24 kr.

Der Wechsel der Bücher findet von 14 zu 14 Tagen statt; auf-
genommen werden nur die besten und neuesten Erscheinungen der
Roman-, Reisen- und Memoiren-Literatur.

Zu Abonnements, die jederzeit entgegengenommen werden, ladet ein die

Buchhandlung von Feller & Gecks,

Langgasse 49.

231

Hessisches Handelsbuch,

herausgegeben von F. H. Göbel, broch. in 8, Preis 1 fl. 12 kr.

ist zu haben bei dem Verfasser (Dohheimerstraße No. 13) und bei Herrn Buch-
drucker **Stein** dahier.

15311

Bestellungen auf das mit dem 1. October begin-
nende 4. Quartal der

Mittelrheinischen Zeitung

werden baldiaft erbeten.

15159

Die in Paris so rasch beliebt gewordenen

Cartes de Visite amusantes,

welche auch dazu dienen, bei größeren Essen die Plätze der Gäste zu bezeichnen,
sind zu haben bei

A. Flocker, Webergasse 17.

Der Unterzeichnete übernimmt die Vertretung von Ausländern, sowie die
Vertretung vor Gericht in Rechtsstreitigkeiten.

Mein Bureau befindet sich wie früher in Langgasse 19, und bin ich zu
sprechen des Morgens von 9 Uhr bis des Nachmittags 3 Uhr.

J. Ramberger, 15370.

08251

08251

Wir beehren uns hierdurch einem geehrten Pub-
likum anzuzeigen, daß nunmehr unser Lager aller
Sorten

fertiger Herren- u. Knaben-Anzüge
vollständig assortirt ist und empfehlen wir dasselbe
zur geneigten Abnahme.

Besonders bringen noch eine mannigfaltige Aus-
wahl **Havelocks, Tuppen und Schlafrocke**, zu
allen möglichen Preisen, in empfehlende Erinnerung.

L. & M. Dreyfus,

15039 **Langgasse 53.**

Annonce.

Alle in das Kurz-, Mode- und Weißwaaren-Geschäft ein-
schlagende Artikel, Schuhe und Stiefel, Crinolinen und Cor-
setten, Filzhüte, Blumen, Federn und Bänder, Parfümerie
und Quincaille, sowie ein vollständiges Putz-Geschäft unter Zu-
sicherung bester und billigster Bedienung empfiehlt

G. Bach, Neugasse 11.

Zu verkaufen oder zu vermieten

ein neues, massiv gebautes, kleines Landhaus, für eine
Familie eingerichtet, mit Garten und herrlicher Aussicht, ohnweit
des Cursaaß. Dasselbe ist bis zum November zu beziehen. Räumlich-
keiten zu Stallung für 3 Pferde und Remise sind vorhanden und können
auf Wunsch eingerichtet werden. Näheres in der Exped.

Nähereien aller Arten Weißzeuge,

namentlich auch ganzer Ausstattungen, werden sowohl in Hand- als
wie Maschinenarbeit schnell, gut und billigt besorgt

Geisbergstraße 12. 3. Stock

**Alle Arten Weißzeuge, sowie ganze Aus-
stattungen und sonstige Maschinennähereien**
werden schnell, gut und billig besorgt

Louisenstraße 23 im Hinterhause.

Maschinensteppereien, schön und dauerhaft, mit Seide oder Baumwolle
genäht, per Elle 1 1/2 fl. **Mauergasse 11.**

Strick- und Häkelarbeit, sowie **Weißzeugnähen** wird angenom-
men. Näheres in der Exped.

Alle Arten Zeichnungen für Coutage und Weißstickerei werden
schnell und billig besorgt bei **M. Scherer, Fautbrannenstr. 10.**

Weißzeugnähen. sowie **Kleidermachen** wird schnell und billigt
besorgt. Wo, sagt die Exped.

Wittwe Kühn, Kapellenstraße 5, bringt ihren **Mittagstisch** zu 20 kr. und 13 kr., auch Suppe und Gemüse zu 6 kr. in empfehlende Erinnerung.

Eine neue Feur mit einer Schraube ist zu haben in Buch bei **Wm. Honsack**.

Ein **chinesisches Sopha**, 1 Kommode, 1 Eigel, 1 Treppenaufser, 1 Drehstuhl, **Bilder** billig bei **W. Jilbach**, Maurerplatz 3. 15363

Es wird ein gebrauchter **Kamin** neuerer Facons zu kaufen gesucht. Näheres Langgasse 37. 15373

Reine Kisten zu verkaufen Kornstraße 32 in der Porzellanmanufaktur. 15277

Ein Platz in der **1. Rangloge** wird gesucht. Näheres Kornplatz No. 1, Parterre. 15374

Ein halber **Parterre-Logenplatz** (Vorderst.) ist zu vergeben. Näheres Stiftstraße 4, eine Treppe hoch. 15375

I. Rangloge,

zwei halbe Plätze abzugeben. Näheres in der Exped. 15225

Die **Parterre-Logenplätze** ist abzugeben. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 15189

Geborene, Proklamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geborene: Am 26. August, dem h. B. und Schuhmacher Ludwig Leonhard Rieswetter eine Tochter, N. Louise Friederike. — Am 1. September, dem h. B. und Schlosser Johann Friedrich Wilhelm Hoffmann eine Tochter, N. Dorothea Christine Wilhelmine Elisabeth. — Am 6. September, dem h. B. und Tagelöhner Friedrich Graubner ein Sohn, N. Friedrich Simon Karl. — Am 7. September, dem Schlosser Jakob Hoffmann von Dieb eine Tochter, N. Auguste Elisabeth Hermine. — Am 9. September, eine Tochter der Auguste Stöckel von hier, N. Maria Anna Helene. — Am 9. September, dem Herzogl. Karzisten Johann Schmidt dahier eine Tochter, N. Elise. — Am 10. September, eine Tochter der Sophie Kneuper von hier, N. Julie Frieda Philippine Elisabeth Henriette. — Am 11. September, dem Königl. Bayerischen Kämmerer Hugo Freiger von Sternbach eine nachgeborene Tochter, N. Karoline Wilhelmine. — Am 11. September, ein Sohn der Katharine Mohr von Schönborn in Rheinbaben, N. Anton. — Am 12. September, dem h. B. und Bäcker Georg Wachenheimer ein Sohn, N. Friedrich Jakob. — Am 12. September, dem h. B. und Gärtner Jonas Kaspar Haas ein Sohn, N. Albert Sebastian. — Am 13. September, dem h. B. und Gärtler Albert Lorenz ein Sohn, N. Daniel Anton Adolf Johana Christoph. — Am 16. September, dem Backsteinbrenner Gottlieb Deller von Waldsfilbersheim ein Sohn, N. Peter. — Am 21. September, dem Gärtner Martin König von Schierstein Drillingsohne, 1. Karl Anton Heinrich, 2. Franz Wilhelm, 3. Julius Emil Valentin. — Am 14. September, dem Maurer Philipp Kaspar Scheurer von Walsdorf eine Tochter, N. Anna Marie Pauline.

Proklamirt: Der h. B., Colporteur u. Sprachlehrer Peter Lust, ehl. led. Sohn des h. B. u. Schneiders Peter Lust, u. Johanneffe Philippine Elisabeth Röll von Sonnenberg, ehl. led. Tochter des Schneiders Heinrich Röll das. — Der Schuhmacher Philipp Jakob Koblhöfer von Manroth, ehl. led. hinterl. Sohn des gew. Hammer Schmieds Konrad Koblhöfer zu Manroth, und Karoline Philippine Ries von Esch, ehl. led. hinterl. Tochter des gew. Schuhmachers Johann Philipp Ries das. — Der Badmester Karl Wilhelm Hahn von Braubach, ehl. l. hinterl. Sohn des gew. Wingers Johann Philipp Hahn das., u. Johanneffe Katharine Wilhelmine Löniges von Burgschwalbach, ehl. led. Tochter des Landmanns Johann Friedrich Löniges das. — Der Sprachlehrer Wilhelm Carl Eduard Prätorius dahier, ehl. led. hinterl. Sohn des gew. Elementarlehrers Christian Wilhelm Prätorius zu Sulzbach, u. Julie Wall zu London, ehl. led. hinterl. Tochter des gew. Rentners Georg Wall zu Sheffield. — Der h. B. u. Landwirth Friedrich Wilhelm Müller, ehl. l. d. hinterl. Sohn des gew. Landmanns Philipp Andreas Müller zu Eichenroth, u. Marie Christiane Harz, ehl. led. Tochter des h. B. u. Steinbrechers Christian Harz. — Der Schreiner Friedrich Philipp Roffel von Born, ehl. led. Sohn des Försters Georg Philipp Roffel das., u. Christine Denbel zu Lautenbach in Baden, ehl. led. Tochter des Landmanns Johannes Denbel das.

Getraut: Der Zimmermann Johann Hau von Engenhahn u. Anna Marie Rint von Roth. — Der Tagelöhner Heinrich Christian Zimmermann von Neuhof u. Karoline

Dorothea Schind von da. — Der h. B. u. Graveur Wilhelm Emil Schumann Bergbof
und Elisabeth Friederike Heinrich von Ginslingen. — Der Lohnkutscher Johann Friedrich
Baumann von Oberrod u. Marie Christine Katharine Klapper von Dabach.
Gestorben: Am 10. September, Maria Margarethe Elisabeth Brumhardt, des
Webers Andreas Brumhardt von Sonnenberg ehl. Tochter, alt 24 J. 10 M. 13 T. —
Am 23. September, Heinrich Karl Theodor Georg Ferdinand, des h. B. und Schuh-
machers Karl Feuerstein ehl. Sohn, alt 4 J. 3 M. 1 T. — Am 25. September, Elise
Katharine Wilhelmine Julie, des h. B. und Schneiders Jakob Reutinger ehl. Tochter,
alt 29 T. — Am 26. September, Henriette, geb. Thompson, des Kaiserl. Russischen Ge-
nerals a. D. Theodor von Stawiski Ehefrau, alt 49 J. 11 M. 27 T. — Am 28. Sep-
tember, Karoline Wilhelmine, des Königl. Bayerischen Rittmeisters Hugo Freiherrn von
Eternbach ehl. Tochter, a. 17 T. — Am 28. September, Johann Gottfried Schöffel von
Paris, alt 76 J. — Am 28. September, der Schlossergeselle Wilhelm Friedrich Eduard
Heinrich Heymann, des gew. Herzogl. Salzverwalters Heinrich Christian Heymann dahier
ehl. Sohn, alt 26 J. 6 M. 3 T. — Am 29. September, der Rentner Henri Danelon
von Triest, alt 48 J.

Preise der Lebensmittel für die laufende Woche.

Pfund.

1) Brod.

4 Gemischtbrod (halb Roggen-, halb Weizenmehl) bei Junior 30 fr.
ditto bei May 15 fr. —
11 dito, bei Hildebrand, Marx u. Schweisguth 12 fr., May 10 fr.
4 Schwarzbrod allg. Preis (51 Bäder u. Händler) 13 fr. — Bei Brand, Fausel,
Lauer, Pfeil, Saueressig und Stritter 12 fr.
3 dito, bei Acker, Birnbaum, Burtart, Cramer, Erbe, Enders, Filbach, Finger,
Floh, Groll, Gudes, Harman, Hild, Hoffart, Junior, Kadeich, Lang,
Linnenlohl, May, A. u. M. Müller, Petry, Chr. Renuwraus, Reppert,
Reissenberger, Reischer, Ritter, Ströbinger, Schellenberg, Schirmer, J. Schmitt,
Schumacher, Schramm, Schöler, Thilo, Wagemann, Wald, Walcher, Weiss u.
Wibel 10 fr., Fausel, Pfeil u. Stritter 9 fr. Bei Marx u. Wolf 2 Pf. 7 fr.
4 Kornbrod bei May, M. Müller, Reischer, Wagemann u. Thilo 12 fr.
Weizenbrod. a) Wasserwed für 1 fr. haben das höchste Gewicht zu 5 Loth bei Berger,
Bosung, Brand, Dietrich, Fausel, Finger, Fischer, L. Hartmann, Junior, Lauer,
F. Magenheimer, Maldaner, Marx, Pfeil, Saueressig, Schöffel, Schweisguth und
Weissenberger.
b) Roggenbrod für 1 fr. haben das höchste Gewicht zu 4 Loth bei Berger, Brand,
Bosung, Dietrich, Fausel, Finger, Fischer, L. Hartmann, Junior, Lauer, F. Magen-
heimer, Maldaner, Marx, Pfeil, Saueressig, Schöffel, Schweisguth u. Weissenberger.

2) Mehl.

Erstf. Vorschuss allgem. Preis 15 fl. — Bei Theis 14 fl. 30 kr., Stritter 16 fl.
Zweiter Vorschuss allgem. Preis 14 fl. — Bei Wagemann u. Werner 13 fl., Theis
13 fl. 30 kr.
Weizenmehl allgem. Preis 11 fl. — Bei Schumacher u. Poths 11 fl. 45 kr.,
Bogler 13 fl.
Roggenmehl. — Bei Theis 8 fl. 20 kr., Werner 9 fl., Schumacher u. Poths 10 fl.
Bogler 11 fl.

1 Pfund.

3) Fleisch.

Dosenfleisch allg. Preis 17 fr. — Bei Groß 16 fr.
Hindfleisch bei M. Baum 12 fr.
Kalbfleisch allg. Preis 15 fr. — Bei M. Baum, Bücher, Edingshausen, Krieger und
Nicolai 14 fr.
Lammfleisch allg. Preis 17 fr. — Bei M. Baum 14 fr., Krieger u. Schäfer 16 fr.
Schweinefleisch allg. Preis 16 fr. — Bei W. Cron 17 fr.
Dörrfleisch allg. Preis 24 fr. — Bei W. Cron und Schreibweis 26 fr.
Speck allg. Preis 32 fr. — Bei Bücher, Groß, L. Kimmel, Krieger und Schidt
28 fr., Renfer 30 fr.
Nierenfett allg. Preis 20 fr. — Bei M. Baum 16 fr., Krieger u. Renfer 18 fr., Haß-
ler 24 fr.
Schweineschmalz allgem. Preis 28 fr. — Bei Krieger u. Chr. Nies Wwe. 24 fr.,
Sattory 30 fr., Häbler 32 fr.
Bratwurst allgem. Preis 24 fr. — Bei Krieger, Nicolai u. Renfer 22 fr.
Leb- oder Blutwurst allgem. Preis 12 fr. — Bei Blumenheim, H. Cron, Renfer,
Schidt, Thon, Wegandt und Weidig 14 fr., W. Cron 16 fr.

(Hierbei eine Beilage.)

Wiesbadener Tagblatt.

Montag (Beilage zu No. 232) 3. October, 1864.

Schützen-Verein.

Sonntag den 2. October, Vormittags von 6 bis 9 Uhr und Nachmittags von 3 bis 7 Uhr, sowie Montag den 3. October, Nachmittags von 2 bis 6 Uhr, findet zur Feier des Stiftungsfestes ein Gesellschaftsschießen statt, Montag Abend 8 Uhr eine Abendunterhaltung mit Preisvertheilung auf dem neuen Geisberg, wozu die Mitglieder nebst ihren verehrlichen Damen hierdurch eingeladen werden.

Die Einlagen mit 1 fl. oder die Ehrengaben für das Gesellschaftsschießen nicht unter dem Werth von 1 fl. bittet man vor dem 1. October an Herrn Schützenmeister Krell abzugeben.

Der Vorstand.

Wiesbadener Krankenverein.

Sonntag den 9. October, Abends 7 Uhr,

General-Versammlung

bei Wittwe Freinheim in der Metzgergasse.

Tagesordnung:

- 1) Aufnahme neuer Mitglieder.
 - 2) Verschiedene Vereinsangelegenheiten.
- Neue Anmeldungen werden bis zur Generalversammlung von dem Vereins-Direktor H. Höher, Hochstraße 16, entgegen genommen.
- Der Verein zahlt gegen einen Monatsbeitrag von 15 fr. eine Krankenrente von 30 fr. täglich und gewährt eine Sterberente von 125 fl., sowie 30 fl. Beerdigungskosten für Frauen.

Wiesbaden im September 1864.

Der Vorstand. 37

A. Z. heute Abend im Erbprinzen.

Bürger-Schützen-Corps.

Heute Montag, Nachmittags 3 Uhr, Ehrenscheibenschießen, Scheib- und Stern-schießen.

Hattenheimer Kirchweih.

Gut besetzte Tanzmusik im Gasthaus zum „Schwanen“.

Eisenhaltige Chocolade,

nach ärztlicher Vorschrift aus reinem Cacao mit Zucker und kohlensaurem Eisen auf's Sorgfältigste bereitet, empfehlen

Schumacher & Poths

am Uhrthurm, Eck der Neugasse und Marktstraße.

Für Schreinermeister.

Hiermit mache die vorläufige Anzeige, daß gegen Ende October eine **Fournirungsversteigerung** stattfinden wird.

C. Leyendecker. 32

Chr. Julius Schröder,

1381 12 große Burgstraße 12,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager der neuesten Damenkleiderstoffe, Chales, Leinen etc. zu den billigsten Preisen. 15334

AVIS FÜR DAMEN.

Eine große Auswahl Herbst- u. Wintermäntel, sowie Jacken, ferner eine große Auswahl Kinderpaletots für Mädchen von 2—14 Jahren empfiehlt zu den billigsten Preisen.

Lazarus Fürth,

14653

Langgasse 45.

Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich Michelsberg 32 mein Geschäft in Kurzwaaren, als: Wolle, Baumwolle, Lizen, Knöpfe, Seide, Schnur, Garn, Rapuzen, Fechthandschuhe, Leibjacken, Geschäftsröcke, Unterhosen, Socken, Zahnbürsten, Kämmen, Parfümerien, Gesundheitssohlen und Dr. Patterson's Gichtwatte, $\frac{1}{2}$ Paquet 30 kr., $\frac{1}{2}$ Paquet 16 kr., eröffnet habe und bitte um geneigten Zuspruch.

G. Burkhard, Michelsberg 32. 15378

Geschäfts-Empfehlung.

Ich erlaube mir hiermit anzuzeigen, daß ich mich dahier als Schreiner etablirt habe, und sehe unter Zusicherung solider Arbeit wie reeller Bedienung geneigten Aufträgen entgegen. Bestellungen können gemacht werden Michelsberg 28 in der Werkstätte, sowie in meiner Wohnung Neugasse 24.

Moritz Ilgen, Schreiner. 15379

Toiletteseifen

und sonstige Parfümerien empfiehlt in großer Auswahl

Ed. Kalh, Langgasse 30. 15167

Eine Leipziger Nähmaschine, ausgezeichnet gut, noch ganz neu, erst $\frac{1}{2}$ Jahr im Gebrauch, ist wegen Aufgabe des Geschäftes 50 fl. unter dem Ankaufspreis zu verkaufen. Garantie 2 Jahre. Näheres in der Exped. 15380

Einige schöne Kinderstühle und Bettvorlagen von Peiz bei 15363 W. Willbach, Mauritiusplatz 3

Ofen- und Schmiedegries

von bester Qualität lasse ich wieder in Viebrich ausladen. **Günther Klein.** 15381

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

von bester Qualität können direct vom Schiff bezogen werden bei **Peter Koob,** Dohheimerstraße 10. 15333

Ruhrkohlen

vorzüglichster Qualität können wieder direct vom Schiff bezogen werden bei **Heinr. Heyman,** Mühlgaße 2. 14979

Ruhrkohlen,

direct vom Schiff bei **J. K. Lembach,** Viebrich.
NB. Bestellungen erbitte schriftlich direct oder durch Herrn P. Bickel, Ganggaße 13. 110

Ruhrer Ofen- u. Schmiedekohlen

vom Schiff zu beziehen bei

August Dorst. 15382

Marktstraße 5 sind eine zweifitzige Chaise mit zweifitzigem Boot, in fast ungebrauchtem Zustande, und ein weingrünes halbes Stückfaß billig zu verkaufen. 15177

Wegen Bauveränderung billig zu verkaufen:

zwei eichene Doppelthüren mit Glasfenstern, drei Schaufenster mit eichenen Verstellläden. Wo, sagt die Exped. 15161

Wiewere frisch geleerte gute Halbstück-Fässer sind billig zu verkaufen. Näheres beim Käufer in den 4 Jahreszeiten. 15162

94 Ruthen Acker unter dem Nußbaum sind zu vermietthen Metzgergaße No. 11. 15173

Ein Gartenhäuschen mit Vorden gedeckt und angestrichen ist billig zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 14975

Eine gebrauchte Hobelbank zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. 15308

3 Reitpferde, welche auch zum Fahren gebraucht werden können, sind zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. 15383

Ein englisches 2fziges Kinderwägelchen mit 3 Räder ist billig abzugeben. Wo, sagt die Exped. 15384

Ein Glaserker

ist billig zu verkaufen Nerostraße 16 bei Spezereihändler **Schöler,** ebendasselbst sind auch einige leere Zuckerfässer zu verkaufen. 15262

Ein sehr guter einspänniger Leitenwagen steht billig zu verkaufen. Wo sagt die Exped. d. Bl. 15058

Ein großer Koffer billig abzugeben Faulbrunnenstr. 10, 1. St. rechts. 15154

Faulbrunnenstraße No. 1 bei Hofgerichtspedell Brühl ist ein gut gehaltenes Klavier zu vermietthen. 15339

Piano-Magazin
 von W. Wülffinghoff, Pianist, Goldgasse No. 6.
 Selbst ausgewählte Instrumente unter mehrjähriger Garantie. 12629

Geschäfts-Empfehlung.

Meinen geehrten Freunden und Gönnern die ergebene Anzeige, daß ich von heute an die Wirthschaft im Vater Rhein wieder übernommen habe und unter der Versicherung freundlicher Behandlung, guter Speisen und Getränke bitte um geneigten Zuspruch.

Auch ist von heute an süßer Apfelwein à 3 fr. pr. Schoppen zu haben.

15337 **Schäfer Wtw., Bleichstraße.**

Frisches Hirschfleisch

15269 bei J. Geyer, Hoflieferant.

Geräucherte Hausmacher Leber- und Blutwurst, Schwartenmagen, abgekochtes Solberfleisch empfiehlt

15265 **Ries, Hofmetzger, obere Webergasse 36.**

Vorzüglichen Limburger- und Schweizer-Käs, sowie sehr gute Sandfäschen empfiehlt

15363 **August Kadesch, Metzgergasse 22.**

Eingemachte Gurken, Sauerkraut und Kartoffeln bei

15363 **W. Willbach, Maurerplatz 3.**

Lackirte Grabkreuze

von Eisen mit Aufschrift, Vergoldung und Edelsteinen, dauerhaft und schön gefertigt, werden auf den Friedhof geliefert und sind stets vorrätig bei

15363 **Julius & Adolph Hartmann, Schwalbacherstraße 31.**

Kanarienvögel.

15386 Achte Holländer Race, sind einzeln oder paarweise in Waage auf dem Leichhof No. 6 zu verkaufen.

15387 Neugasse bei Chr. Thon sind sehr schöne Nüsse das Hundert zu 6 fr., sowie Apfel und Kartoffeln per Kumpf 7 fr. zu haben.

15320 Römerberg 24 sind Apfel per Kumpf 6 fr. zu haben.

15322 Kirchgasse 24 sind gebrochene Nothbirn per Kumpf 9 fr. zu haben.

15388 Leere Fätschen, sowie einige leere Kasten sind zu haben bei

15331 **August Kadesch, Metzgergasse 22.**

15331 Saalgasse 14 sind verschiedene Sorten Krautländer billig abzugeben.

15389 Bei Bäcker Warr auf dem Markt sind gute gebrochene Apfel per Kumpf zu 8 fr. zu haben.

15274 Gute Kochäpfel der Kumpf 5 fr., Faulbrunnenstr. 5, Hinterh.

Wein- und Bierstopfen in jeder Größe mit Qualität, billigst zu verkaufen bei **David Görrig**, Taunusstraße 23, 10729

Wohnungsveränderung.

Meinen verehrten Kunden und Freunden die ergebene Anzeige, daß ich meine bisherige Wohnung Schulgasse 13 verlassen und eine andere Neugasse 2 bezogen habe, mit der Bitte, das mir bisher geschenkte Zutrauen auch dorthin folgen zu lassen.

Franz Uebereck, Schuhmacher, 15332

Von heute an wohne ich Langgasse 11 bei Herrn J. Poths, zwei Stiegen hoch
Wiesbaden, 30. September 1864.

H. Ritter sen., Advocat. 15224

Meine Wohnung ist von heute an Marktstraße No. 17 dicht am Uhrthurm.

15390 **E. Smaal**, Hebamme.

Schreibunterricht.

Privatunterricht im Schön- und Schnell Schreiben, sowie in der Orthographie wird täglich in den Abendstunden erteilt.

Anmeldungen erbittet baldigst

Gustav Dreher, Rheinfstraße 23, 11936

Landhäuser, Privat- und Geschäftshäuser sind stündlich zu verkaufen

Friedrich Schaus, große Burgstraße 10, 15391

Ein zweistöckiges Wohnhaus mit zweistöckigem Hintergebäude und Garten in einer schönen Lage der Stadt ist wegen Wohnortsveränderung unter vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen.

Zu erfragen bei Herrn Kaufmann **M. Wolf** in der Krone, 14474

Zu verkaufen Heroldstraße 24 **Möbel** aller Art, als: Kleiderschränke, Nußbaum- und tannene, ein- und zweithürig, Bücherschränke, Küchenschränke, Kommoden, Consols, Bettstellen, Nußbaum und tannen, runde, ovale und viereckige Tische, Näh-, Nacht- und Waschtische, Canape, Sessel, gepolsterte Stühle, Rohr- und Strohstühle u. zu sehr billigen Preisen. 4176

Wegen plötzlicher Abreise steht ein sehr gutes **Stuttgarter Pianino** gegen gleich baare Zahlung billig zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. 15335

Glacehandschuhe werden gewaschen, sowie **Pant- und Weißwäcker** auf's Beste ausgeführt Saalgasse 24 im Hinterhaus. 15336

Obere Webergasse 53 ist eine nußbaumene **Kommode** eine ditto zum Schreiben, ein **Schreibtisch**, sechs **Rohrstühle** ein **Nächtisch**, ein **schöner Küchenschrank** mit Aufsatz (sämmlich neu) zu verkaufen. 15112

Flavierstimmen und besonders **Repariren** besorgt bestens **M. Matthes**, Instrumentenmacher, Marktplatz 3, 937

Ein Ofen **Feldbacksteine**, 100,000 hinter der Abelhaidsstraße, ist billig abzugeben. Näheres in der Exped. d. Bl. 11685

Martin Seib, Saalgasse 20, kauft **Knochen** und **Lumpen**. 15060

Friedrichstraße 8 sind zwei brauchbare **Pferde** zu verkaufen. 14760

Eine gute **Scheibebüchse** zu verkaufen bei **Kneip**. 15338

Schwalbacherstraße 14 ist eine Grube guter **Dung** zu verkaufen. 15392

Vorstellungen und Bittschriften aller Art werden zu den billigsten Preisen
verfertigt in No. 10 Faulbrunnenstraße, 1. Stiege, rechter Hand. 15348

Gestern Mittag wurde von der Post bis in die Taunusbahn ein weißer
Droschkenariff verloren. Man bittet gegen Belohnung abzugeben Neu-
gasse 11 bei Friedrich Schmidt. 15393

Letzten Freitag verlor ein Diensthote ein Paar gestickte **Wan-toffeln** (un-
gemacht). Der redliche Finder wird gebeten, solche gegen Belohnung Postfer-
straße 23 abzugeben. 15394

Mädchen können das Kleidermachen bei einem Schneider gründlich erlernen.
Näheres in der Exped. 15202

Ein braves Mädchen kann das Kleidermachen erlernen Elisabethenstr. 5. 15347

Ein Mädchen sucht Monatsstelle Heidenberg 16 im 3. Stock. 15395

Stellen-Gesuche.

Ein anständiges, gesetztes Frauenzimmer sucht zur selbstständigen Führung
eines Haushalts Stelle und kann den 15. Oktober oder 1. November eintreten.
Offerten unter M. N. erbittet man in der Exped. 15348

Ein reinliches Mädchen mit guten Zeugnissen für Küchen- und Hausarbeit
wird gesucht auf 1. October. Die Exped. sagt wo. 14541

Une gouvernante suisse cherche un engagement. S'adresser pour des
renseignements Emserstrasse 16. 15352

Gesucht

ein gewandtes solides Zimmermädchen mit guten Zeugnissen für ein Hotel.
Näheres in der Exped. 14707

Pirchgasse 35 wird ein Mädchen gesucht. 14708

Ein Mädchen von 16 bis 18 Jahren wird zu einem Kinde gesucht Burg-
straße No. 6. 15206

Ein starkes reinliches Dienstmädchen gegen guten Lohn gesucht Langgasse 10. 14948

Eine gute Viehmagd wird gesucht Geisbergweg No. 8. 15291

Eine Köchin, welche schon in einer Restauration conditionirte, und mit guten
Zeugnissen versehen ist, findet Stelle. Näheres in der Exped. 15130

Eine junge gebildete Dame aus guter Familie, der französischen Sprache
mächtig, sucht eine Stelle als Stütze der Hausfrau oder auch bei Kindern;
am Liebsten im Auslande. Auf hohes Salair wird nicht gesehen, Eintritt kann
sofort erfolgen. Näheres in der Exped. d. Bl. 15396

Es wird eine Kochfrau gesucht auf unbestimmte Zeit, sowie eine Oeconomie-
köchin. Nur solche mögen sich melden, welche gute Zeugnisse besitzen. Wo,
sagt die Exped. 15397

Eine perfekte Köchin sucht eine passende Stelle. Näheres Röderstr. 27. 15398

Obere Rheinstraße 36, eine Stiege hoch, wird ein reinliches Dienstmädchen
gesucht, kann gleich eintreten. 15399

Ein reinliches Mädchen sucht Dienst als Hausmädchen und kann gleich ein-
treten. Heidenberg 31, 3r Stock. 15400

Ein tüchtiges Haus- und Kindermädchen wird bis Mitte November gesucht.
Näheres in der Exped. 15401

Römerberg 33 kann ein braves Mädchen in Dienst treten. 15402

Ein junger verheiratheter Mann sucht eine Stelle als Aufseher aller Art und
kann in 14 Tagen eintreten. Zu erfragen Römerberg 1. 15078

Lehrlinge werden anentgeltlich angenommen. Wo, sagt die Exped. 12983

Ein gesetzter Hausbursche wird in Dienst gesucht. Näh. Exped. 15295

Für eine Restauration dahier wird ein Kellerer gesucht; derselbe kann sofort
eintreten. Näheres in der Exped. 15403

2 brave starke Jungen können als Steindruckerlehrlinge unter günstigen Be-
dingungen angenommen werden bei

W. H. Ziegler jun., Langgasse 28. 15404

Zu leihen werden gesucht **6 — 7000 Gulden** auf erste Hypothek. Wo, sagt die Exped. 15405

Dobbeimerstraße 13 eine freundliche Wohnung (Bel-Etage, Südseite, 5—7 Zimmer, Garten) auf 1. October auch früher zu vermieten. 11282

Goldgasse 2 im 3. Stock sind 2 ineinandergehende unmöblirte Zimmer zu vermieten. 15297

Häfnergasse 3 ein möblirtes Mansardzimmer an einen Herrn zu verm. 15406

Häfnergasse 9 ist ein Logis zu vermieten. N. Pauly, Langg. 20. 15355

Häfnerweg 3 ist eine geräumige Parterre-Etage nebst Küche und Zubehör, vollständig und schön möblirt, zum 15. October an honette Leute zu vermieten. Näheres daselbst. 14581

Hirschgraben 8 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 14554

Leberberg Nr. 2. Eine gutmöblirte Wohnung von 5—8 Zimmern, 2 Salons, auf Verlangen Küche, Keller u. auf Monat oder Jahrweise zu vermieten. Auch ein kleiner Salon mit 1—4 Zimmern mit Kost. 14556

Leberberg 3 ist das Parterre, bestehend in 6 Zimmern, sowie auch im 3. Stock mehrere Zimmer, vollständig möblirt, für die Wintersaison zu vermieten. 15215

Leberberg No. 4 sind zwei Wohnungen, Parterre und Bel-Etage, möblirt, auf Verlangen mit Küche nebst Zubehör sogleich zu vermieten. 13880

Poulsenstraße 23 sind möblirte Zimmer zu vermieten Parterre. 15407

Wanzerstraße 4, Gartenhaus, eine Stiege hoch, ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus Salon und 2—4 Zimmern, Küche, Keller u. vom September an möblirt billig zu vermieten. Auf Verlangen kann Pferde stall und Remise gegeben werden. 13059

Platterstraße 9 ist eine freundliche Wohnung mit Zubehör, auch Wägeb- und Waschküche, Bleichplatz und Regenwasserchörner zu vermieten und kann sogleich oder 1. October bezogen werden. 14199

Rheinstraße ist ein möblirtes freundliches Zimmer billig zu vermieten. Näheres in der Exped. 13426

Schillerplatz 2a. ist der 2. Stock aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. 13483

Sonnenbergerstraße 9 ist ein Logis von 2—3 Zimmern abzugeben. 14817

Stiftstraße 14a ist die Bel-Etage möblirt nebst Küche sogleich zu beziehen; auch können einzelne Zimmer für Herrn mit Kost abgegeben werden. 15408

Tannusstraße 31 Sonnenseite, eine für sich abgeschlossene Bel-Etage, Salon, 5 Zimmer und Küche, gut möblirt, vom 1. October an zu vermieten. 13813

Tannusstraße (Südseite). Eine schöne Bel-Etage mit Salon, 6 Zimmern und Küche, neu tapezirt, ist wegen Abreise zum 1. October oder später zu vermieten. Die Expedition sagt wo. 15141

Wellrigstraße 5 Parterre sind möblirte Zimmer zu vermieten. 15013

Wellrigstraße 20, 2 Stiegen hoch, ist ein möblirtes Zimmer billig zu vermieten. 15409

Zu vermietthen
 in der Nähe des Cursaals eine möblirte, warme
 Gartenwohnung von 4—5 Zimmern nebst Küche.
 Leberberg (an der Sonnenbergerstraße) Landhaus
 Feldeck. 15410

Zu vermietthen
 1 Wohn- und 1 Schlafzimmern mit 2 Betten. Näh. Exped. 14379
Zu vermietthen in der Nähe des Cursaals eine
 möblirte, geräumige Wohnung von 4—5 Zimmern
 nebst Küche u. Leberberg, Landhaus Feldeck. 15142

Zu vermietthen.
 Eine Herrschafts-Wohnung, 5 Zimmer, Salon mit Balcon, elegant ausmöblirt
 und was dazu gehört, auch ohne Möbel, ist billig zu vermietthen, gleich oder
 auf den 1. October zu beziehen; auch eine kleine unmöblirte Wohnung mit
 4 Zimmern, Küche und Zubehör. Die Exped. sagt bei wem. 13683
 In meinem neuerbauten Wohnhaus in der Heidenbergstraße sind mehrere Woh-
 nungen zu vermietthen.

H. Mäcker, Friedrichstraße 18. 13913
 Mehrere einzelne möblirte Zimmer sind zu vermietthen. Es können auch 2 bis
 3 Zimmer zusammen mit Küche abgegeben werden. Näheres bei C. Baum,
 Kapellenstraße 31. 15317

Ein möblirtes Zimmer mit 2 Betten und Kost sind zu vermietthen. Näheres
 Wellritzstraße 14. 15254

Ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. Das Nähere Exped. 15219
 Ein elegant möblirtes Haus, sehr gute Lage, mit Stallung und Remise und
 sonst allen Bequemlichkeiten ist auf ein Jahr zu vermietthen; auch ist das-
 selbe zu verkaufen. 15411

Heidenberg 28 bei Herrn Schuhmachermeister Hennerich können 2 Arbeiter
 auf jederlei Arbeit erhalten; daselbst sucht ein Mädchen noch einige Tage
 im Ausbessern besetzt zu haben. 15412
 Heidenberg 16 können 2 Arbeiter Logis erhalten. 15413

Affisen zu Wiesbaden im III. Quartal 1864.

Verhandlung vom 29. September.

Die wegen Gewaltthätigkeit, Körperverletzung und Eigenthumsbeschädigung
 angeklagten: 1) Jakob Zorn, 2) Friedrich Thon, 3) Carl Zorn, 4) Philipp
 Zorn, 5) Christian Zorn, sämmtlich von Wudershausen, wurden von dem
 Affisenhofe für überführt erachtet und die unter No. 1, 2, 3 und 4 Genannten
 jeder zu einer Correctionshausstrafe von 6 Monaten und der unter No. 5
 Genannte zu einer solchen von 5 Monaten unter Niederschlagung der Kosten
 verurtheilt.

Verhandlung vom 1. October.

1) Der wegen Diebstähle angeklagte Johann Hofmann von Boden wurde
 von dem Affisenhofe für überführt erachtet und zu einer Gefängnißstrafe von
 4 Wochen unter Niederschlagung der Kosten verurtheilt.

2) Ebenso die wegen Schriftfälschung angeklagte Anna Margarethe Christian
 von Sulzbach zu einer Correctionshausstrafe von 2½ Monaten unter Niederschla-
 gung der Kosten.

(Hiermit sind die Affisenverhandlungen für das 3. Quartal 1864 geschlossen.)